

Gebet für Stadt und Welt – Fronleichnam 2020

Vorzubereiten / Personen – vor der Kirche (für das „Gebet für Stadt und Welt“:

(geschmückter, idealerweise: erhöhter) Tisch für Monstranz

Tisch mit Blumen & Kärtchen (werden am Dienstag & Mittwoch geliefert)

4 Sprecher/innen (ideal: nach Alter & Geschlecht aufgeteilt) – jeder hat diesen Text ausgedruckt
evtl. 1 Kantor/in (Vorsingen oder Anstimmen)

Wenn nötig (eher nicht): Lautsprecheranlage

Gottesdienst in der Art der Pfarrgemeinde – mit **folgenden, pfarr-verbindenden Momenten:**

*) Einzugslied: **Pfarrlied** (Liedzettel)

Bei **Begrüßung**: Heuer kein pfarrgemeinsames Fest, dafür als unsere 4 Pfarrgemeinden einige uns verbindende Teile:

*) in allen 4 Pfarrgemeinden jetzt **zeitgleich um 9:30 Uhr Haupt-Messe**; darin

*) **Pfarrlied** zu Beginn

*) gemeinsame **Fürbitten**

*) zum Abschluss: **Prozession** mit der Monstranz vor die jeweilige Kirche
→ dort **Gebet für Stadt & Welt** und Eucharistischer Segen

*) anschließend: **Blumenverteil-Aktion**

Bei den **Verlautbarungen** (wohl zwischen Fürbitten und Gabenbereitung) bitte ankündigen:

Da heuer coronabedingt die gewohnte Fronleichnamsprozession

samt anschließendem, gemeinsamem Weiterfeiern nicht möglich ist,

wollen wir die Liebe Gottes anders hinaustragen und spürbar machen:

Nach dem Schlussgebet der Messe

ziehen wir mit der Monstranz bewusst hinaus vor unsere Kirche;

dort gibt es ein gemeinsames Segens-Gebet für unsere Stadt und unsere Welt

– dann Eucharistischen Segen.

Danach stehen Blumen mit Grußkärtchen zur Verfügung – es geht die Bitte an Euch,

solche Blumen mit Kärtchen mitzunehmen, und diese im Laufe des Tages zu verteilen:

*) an Passant/inn/en am Heimweg

*) Familienmitglieder zu Hause

*) Personal im Lokal beim Mittagessen

*) ... usw.

... verbunden mit einem kurzen Hinweis,

dass wir für sie heute im Gottesdienst gebetet haben!

(Bitte nehmt die Blumen möglichst erst nach dem Pfarrcafé mit – damit sie frisch bleiben!)

Es ist heute einmal ein anderer Weg, wie unser Fronleichnam feiern hinauswirken soll.

Gebet für die Welt

Nach dem Schluss-Gebet (Verlautbarungen bitte schon vor Gabenbereitung):

evtl. Weihrauch, Velum; rotes Ritual-Buch „Die Feier des Fronleichnamfestes“

(ggf. auch Mikro für vor der Kirche)

Die vorgeschlagenen **Lieder** sind wohl auswendig bekannt – daher kein Liedzettel dort nötig!

nach dem Schluss-Gebet Hinweis:

„Bitte gehen wir nun zum Eucharistischen Abschluss-Segen vor unsere Kirche:

Bitte zieht Ihr voraus – den Abschluss bildet der Eucharistische Herr in der Monstranz!

Beim Aufstellen vor der Kirche bitten wir, auf den 1-Meter-Abstand zu achten!“

Eucharistische Prozession vor die Kirche – dazu **Orgelspiel**

Monstranz wird auf (geschmückten) Tisch gestellt

4 Sprecher/innen stellen sich dazu →

Lied: Ubi caritas

Priester – Einleitung in etwa mit:

In unserer Mitte ist der Herr – hier in Gestalt des Eucharistischen Brotes.

Er ist mitten in unserer Welt!

Als Christinnen und Christen sind wir berufen, in die Welt hinaus zu wirken,
sodass auch andere etwas davon haben,

dass es uns als christliche Gemeinde gibt.

Diese, unsere Welt wollen wir nun ins Gebet nehmen:

4 Sprecher/innen (je nach Pfarrgemeinde – siehe unten)

nach jedem Gebet: Stille (wirklich! → 3 x tief durchatmen) – dann:

Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!

(evtl. beim 4. Mal im Kanon?)

oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)

Priester: Eucharistischer Segen

(Ritual-Buch „Die Feier des Fronleichnamfestes“ – Seite 37)

Kurzhinweis – durch Sprecher/in oder Priester:

Wie angekündigt jetzt die herzliche Bitte,

unser Gebet mit einem Blumengruß konkret zu Menschen zu tragen.

Blumen samt dazugehörige Grußkarten gibt es nach dem Schlusslied

„dort“! (→ *Hinweis auf Tisch mit Blumen + Gruß-Kärtchen*)

(Evtl: Bitte erst nach dem Pfarrcafé holen – damit sie frisch bleiben)!

Priester: Entlassruf

Lied: Großer Gott wir loben Dich (1 Strofe)

direkt danach: Läuten aller Glocken (durchaus einige Minuten)

Reponieren in der Kirche durch Priester und Ministranten

Verteilung der Blumen samt Grußkärtchen an die Mitfeiernden

Gebet für die Welt – in der Pfarrgemeinde St. Elisabeth

1) Wenn wir hier die Argentinierstraße hinunter schauen

(kurz in diese Richtung deuten), fällt unser Blick auf die Karlskirche.

Dort sehr in der Nähe feiert genau jetzt die Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner;
dort ums Eck' liegt auch unsere Bezirksvorstehung.

Dahinter sehen wir die Wiener Innenstadt

mit Parlament und Rathaus, mit Regierung und Verwaltung.

Beten wir für unsere Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner,

sowie für alle, die politisch und gesellschaftlich Verantwortung tragen!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

2) Genau hinter unserer Kirche *(kurz dorthin deuten)*, liegt der Hauptbahnhof
– Züge starten dort in verschiedene Länder!

Beten wir für beruflich und privat Reisende dieser Tage

und für die Menschen in den verschiedenen Ländern unserer Welt,

besonders für jene, die von der Corona-Krise besonders betroffen sind,
sowie für jene, die unter Armut, Krieg und Not zu leiden haben.

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

3) *(Richtung Pfarrhaus deuten)*: Dort liegen unsere Pfarrhäuser.

Belvederegasse & Rainergasse weiter geht's nach St. Florian & St. Thekla.

Beten wir für das Leben unserer Pfarrgemeinden,

dass wir immer mehr mit Deiner Frohen Botschaft
in unsere Welt hinein wirken.

Beten wir für alle, die hier im Gebiet unserer Pfarre leben und arbeiten

und für alle, die sich sozial für andere engagieren!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

4) *(Richtung Belvedere deuten)*: In dieser Richtung liegt das Belvedere;
ein geschichtsträchtiger Ort für Österreich.

Beten wir, dass alle Menschen in unserem Land aus der Geschichte lernen,
dass Rassismen, Nationalismen und die Missachtung

Menschlicher Würde niemals mehr Platz bei uns finden;

dass Krieg endgültig der Vergangenheit angehört.

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
(evtl. im Kanon); oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

Gebet für die Welt – in der Pfarrgemeinde St. Florian

1) Wenn wir die Wiedner Hauptstraße hinunter blicken

(kurz in diese Richtung deuten):

Dort feiert genau jetzt die Pfarrgemeinde St. Thekla;
ein Stück weiter die Pfarrgemeinde Wieden Paulaner,
rechts oben wird gerade in St. Elisabeth gebetet.

Beten wir für das Leben unserer Pfarrgemeinden,
dass wir immer mehr mit Deiner Frohen Botschaft
in unsere Welt hinein wirken.

Beten wir für alle, die sich hier in unserer Gegend für andere engagieren!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A))*

2) Oben, am Ende der Wiedner Hauptstraße, liegt der Gürtel.

(kurz in diese Richtung deuten):

Beten wir für alle, die dieser Tage privat oder beruflich unterwegs sind!

Dahinter ist der Matzleinsdorfer Friedhof:

Nehmen wir alle Sterbenden und Verstorbenen in unser Gebet!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A))*

3) Auf der d'rüberen Seite der Wiedner Hauptstraße
liegt das Franziskusspital.

Beten wir für alle Kranken – dort und anderswo!

Und: Der Orden der Hartmannschwwestern tut dort Dienst,
daneben sind die Klarissen zu Hause.

Mit Piaristen und Kreuzherren

wirken auch noch 2 andere Ordensgemeinschaften in unserer Pfarre.

Beten wir für unsere Orden – und für alle,

die sich im kirchlichen Leben mit Leib & Seele engagieren!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A))*

4) Hinter unsrer Kirche ist unser Kindergarten,
dahinter die Schule Gassergasse.

Beten wir für Kinder und Jugendliche;

für alle, die hier im Gebiet unserer Pfarre leben und arbeiten,
für Wirtschaft und Arbeitsplätze
um Wohlstand und Lebensfreude!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
(evtl. im Kanon); oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A))*

Gebet für die Welt – in der Pfarrgemeinde St. Thekla

1) Wenn wir die Wiedner Hauptstraße hinauf blicken

(kurz in diese Richtung deuten):

Dort feiert genau jetzt die Pfarrgemeinde St. Florian.

Am anderen Ende der Wiedner Hauptstraße betet Wieden-Paulaner,
etwas weiter in der Oberen Wieden feiert die Pfarrgemeinde St. Elisabeth!

Beten wir für das Leben unserer Pfarrgemeinden,
dass wir immer mehr mit Deiner Frohen Botschaft
in unsere Welt hinein wirken.

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

2) Die Wiedner Hauptstraße hinunter *(kurz in diese Richtung deuten)*

gibt's Geschäfte, Institutionen, Wirtschaftsleben und Wirtschaftskammer.

Beten wir für alle, die in diesen Bereichen arbeiten,

um gutes Wirtschaften, gerechte Arbeitsbedingungen und
gutes Überstehen der wirtschaftlichen Corona-Herausforderungen.

Und für alle, die unter Arbeitslosigkeit leiden...

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

3) Nehmen wir alle Menschen in unser Gebet,

die hier im Gebiet unserer Pfarre wohnen und Alltag erleben.

Beten wir für alle, die sich im sozialen, politischen

und gesellschaftlichen Leben für andere engagieren;

für alle, die im Bereich von Sicherheit, Not- & Gesundheitsdiensten
rund um die Uhr für andere da sind!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

4) Hier, direkt vor uns *(kurz in diese Richtung deuten)*

unsere Piaristen-Volksschule – und rundherum gibt es auch andere
Schulen und Kindergärten, Universitäten und Bildungsstätten.

Ebenso haben Jungschar und Pfadfinder dort ihr Zuhause!

Beten wir für unsere Kinder und Jugendlichen, für Studierende
und für jene, die auf Hilfe anderer angewiesen sind!

*(kurze Stille; dann Lied GL 839 – Sende deinen Geist aus und alles wird neu!
(evtl. im Kanon); oder Ruf GL 645,3 Sende aus deinen Geist (V-A)*

Gebet für die Welt – in der Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner

1) Geradeaus vor uns (*kurz in diese Richtung deuten*) liegt die Innenstadt.
mit Parlament und Rathaus, mit Regierung und Verwaltung;
ein Stück rechts hinauf ist auch unsere Bezirksvorstehung.

Beten wir für alle, die politisch und gesellschaftlich Verantwortung tragen!

(kurze Stille; dann Lied GL 839 – *Sende deinen Geist aus und alles wird neu!*
oder Ruf GL 645,3 *Sende aus deinen Geist (V-A)*)

2) In der anderen Richtung – die Wiedner Hauptstraße hinauf – feiern jetzt
zeitgleich mit uns die Pfarrgemeinden St. Florian & St. Thekla;
ein Stück weiter in der Oberen Wieden St. Elisabeth.

Beten wir für das Leben unserer Pfarrgemeinden,
dass wir immer mehr mit Deiner Frohen Botschaft
in unsere Welt hinein wirken.

Beten wir für alle, die hier im Gebiet unserer Pfarre leben und arbeiten
und für alle, die sich sozial für andere engagieren!

(kurze Stille; dann Lied GL 839 – *Sende deinen Geist aus und alles wird neu!*
oder Ruf GL 645,3 *Sende aus deinen Geist (V-A)*)

3) (*Richtung Erstabank deuten*): Genau gegenüber eine Bank.

Vieles an Wirtschaft, Bankwesen und Handwerk
lebt hier in der Umgebung.

Beten wir für alle, die in diesen Bereichen arbeiten,
um gutes Wirtschaften, gerechte Arbeitsbedingungen und
gutes Überstehen der wirtschaftlichen Corona-Herausforderungen.

Und für alle, die unter Arbeitslosigkeit leiden...

(kurze Stille; dann Lied GL 839 – *Sende deinen Geist aus und alles wird neu!*
oder Ruf GL 645,3 *Sende aus deinen Geist (V-A)*)

4) Dort drüben (*Favoritenstraße hinauf deuten – zur TU-Außenstelle*)
steht ein Teil der Technischen Universität.

Für alle Wissenschaftler, Studierende, für Schulen und Ausbildungsstätten,
um den Geist der Weisheit und Wissenschaft,

dass verantwortlich und zum Heil unserer Welt geforscht und gearbeitet wird.

(kurze Stille; dann Lied GL 839 – *Sende deinen Geist aus und alles wird neu!*
(evtl. im Kanon); oder Ruf GL 645,3 *Sende aus deinen Geist (V-A)*)

Fürbitten

Fronleichnam (in den Pfarr-Gem.)

Do, 11. 6. 2020



Priester: Zu Fronleichnam gehen wir Christ/inn/en normal
in Prozessionen in unsere Welt hinaus.
Für diese wollen wir am Schluss des Gottesdienstes beten.
Normal feiern unsere 4 Pfarrgemeinden gemeinsam.
Diese wollen wir heute auch besonders ins Gebet nehmen.

1) Für unsere Pfarrgemeinde St. Elisabeth.

Als ihre/unsere Patronin, Elisabeth von Thüringen, lebte,
gab es das Fronleichnamsfest noch gar nicht.

Sie als Aristokratin brachte Leben spendendes Brot zu
jenen, die die Gesellschaft um ihren Anteil brachte.

Hilf uns allen, ihrem Beispiel zu folgen.

Beten wir für alle Armen jeglicher Art in unserer Pfarre!

(kurze Pause, dann:) Jesus, Brot unseres Lebens!

2) Für unsere Pfarrgemeinde St. Florian.

Der Hl. Florian war wohl-situierter Beamter,

sozial gut abgesichert, wie viele von uns auch.

Dennoch trat er für Überzeugung und sein Christsein ein,
was ihn sein Leben kostete.

Wir beten um Kraft zu mutigen Worten und Taten
in Deinem Geist!

(kurze Pause, dann:) Herr, Du unser Beistand!

3) Für unsere Pfarrgemeinde St. Thekla.

Die Heilige Thekla überlebte als Teenager alle Versuche,
sie zu brechen und stromlinienförmig gleichzuschalten.

Für alle Frauen, die so viel im Leben von Familie, Kirche
und Gesellschaft tragen.

Um echte Gerechtigkeit und Gleichberechtigung!

(kurze Pause, dann:) Gott der Gerechtigkeit!

4) Für unsere Pfarrgemeinde Wieden-Paulaner,
deren Patrone die Heiligen Schutzengel sind:

Um Schutz für alle, die arm, belastet,

krank oder in wirtschaftlicher Not sind;

um Hilfe für Menschen in Krieg, Hunger oder auf der Flucht.

Und für alle, denen wir heute noch begegnen

und die wir mit Blumen beschenken werden.

(kurze Pause, dann:) Dich um uns sorgender Gott!

5) In unserer Pfarre wirken Hartmannschwwestern und
Klarissen, Piaristen und Kreuzherren.

Für unsere Ordensgemeinschaften und all die vielen,
die sich im kirchlichen und sozialen Leben engagieren.

(kurze Pause, dann:) Lebendiger Gott!